



Furry Little Friends

schweizer Hamsterzucht
mit artgerechter Haltung

Kurzinfo zur Fütterung

Campbellhamster & Dsungaren–Campbell Mischlinge

Hauptfutter

Trockenfutter: Das Grundnahrungsmittel von Zwerghamster sind kleine Sämchen. Campbells und Campbell-Dsungaren Mischlinge sind anfällig auf Diabetes. Da ein zu schnell und hoch ansteigender Zuckerspiegel der Auslöser für Diabetes ist, muss man sich unbedingt darauf achten, diesen Hamster nichts Süßes zu verfüttern sonst lebt der Hamster nicht lange. Bei Körnerfutter muss man folglich immer die Information über die Zutaten auf der Packung lesen und auf zuckerhaltige Inhalte kontrollieren und sie allenfalls aussortieren. Geeignetes Körnerfutter sollte generell auch keine oder nur wenige Dickmacher (Sonnenblumenkerne, Nüsse) enthalten. Hamster mögen auch gerne Hirsekolben. Wie Hirsekolben ist auch das Verteilen des Körnerfutters im Streu oder im Heu, eine gute Beschäftigung für den Hamster.

Zum Körnerfutter braucht ein Hamster auch regelmässig **tierisches Eiweiss**. Das kann dem Futter beigemischt sein (getrocknete Insekten, usw) oder Mehlwürmer lebend verfüttert werden (gibt es in der Terraristikabteilung von Zoohandlungen zu kaufen).

Als **Frischfutter** eignet sich Salatgurken, Broccoli, Blumenkohl, Salat, Fenchel, usw. Aber auch Kräuter wie bspw. Petersilie kann man dem Hamster anbieten.

Folgendes darf man nicht verfüttern, da es Diabetes auslösen könnte: Früchte, Drops, Knabberstangen, Honig, Datteln, Tomaten, Mais, Karotten (frisch oder getrocknet), allgemein getrocknetes Gemüse (da konzentriert) usw.

Als Faustregel gilt, in rotem und gelbem Grünfutter ist mehr und in grünem und weissem weniger Zucker enthalten. Sind Sie sich bei etwas unsicher, können Sie selbst mal probieren und schauen, ob es süß schmeckt.

Leckerli

Als Leckerli sind bei Zwerghamster Sonnenblumenkerne sehr beliebt. Zum „Zähmen“ gibt man sie ungeschält, später kann man die Sonnenblumenkerne in der Zoohandlung mit Schale kaufen, das Öffnen dient als Beschäftigung.